



# KBV KOMPAKT

Gesundheitspolitischer Newsletter der Kassenärztlichen Bundesvereinigung  
vom 2. Januar 2013

## Aus Berlin

---

### Union und Krankenkassen fordern Strafen für korrupte Ärzte

Die Unionsfraktion und Vertreter der Krankenkassen haben die Bundesregierung aufgefordert, Korruption von Ärzten gesetzlich unter Strafe zu stellen. Der Bundesgerichtshof hatte entschieden, dass das Strafgesetzbuch bei Freiberuflern in diesem Fall nicht greift, nicht aber, dass sich Ärzte bestechen lassen dürfen. Eine Sprecherin von Bundesgesundheitsminister Daniel Bahr (FDP) erklärte, es gebe im Sozialgesetzbuch und in der Berufsordnung bereits mehrere Regelungen, wonach Bestechung verboten sei. Der Vorstandsvorsitzende der KBV, Dr. Andreas Köhler, stellte klar: „Auch nach der jetzigen Rechtslage dürfen sich niedergelassene Ärzte nicht bestechen lassen. Das ärztliche Berufsrecht und auch das Sozialrecht enthalten eine Fülle von Anti-Korruptionsvorschriften.“ Um die Ärzte noch stärker für das Thema zu sensibilisieren, hat die KBV Ende vergangenen Jahres die [Broschüre „Richtig kooperieren“](#) herausgebracht. ([Focus online, 2. Januar](#); [Pressemitteilung der KBV, 2. Januar](#))

## Aus KBV und KVen

---

### Köhler schließt Alternative zur Praxisgebühr nicht aus

Dr. Andreas Köhler, Vorstandsvorsitzender der KBV, will Patienten auch ohne Praxisgebühr gezielt lenken. „Ich kann mir an Stelle der alten Praxisgebühr eine Kombination aus Hausarztssystem und Zuzahlungen vorstellen“, sagte er dem Focus. Besuche beim Hausarzt wären dann kostenfrei. Wer ohne Überweisung zum Facharzt will, müsste einen Obolus bezahlen. (Focus, 24. Dezember)

### KV Mecklenburg-Vorpommern: Überweisungen zum Facharzt bleiben notwendig

Die Kassenärztliche Vereinigung (KV) Mecklenburg-Vorpommern hat darauf hingewiesen, dass trotz des Wegfalls der Praxisgebühr zum 1. Januar 2013 weiterhin mit Überweisungsscheinen gearbeitet wird. Hausärzte seien Koordinatoren. Nur durch gezielte Überweisungen können sie ihre Patienten angemessen betreuen, hieß es aus der KV. (Pressemitteilung der KV Mecklenburg-Vorpommern, 21. Dezember)

### Baden-Württemberg schließt Honorarverhandlungen ab

Die Kassenärztliche Vereinigung (KV) Baden-Württemberg hat die regionalen Verhandlungen über das ärztliche Honorar mit den Krankenkassen beendet. „Für unsere Mitglieder gibt es im kommenden Jahr insgesamt rund 4,5 Prozent mehr Mittel für die Patientenversorgung“, sagte ihr KV-Chef, Dr. Norbert Metke. Allerdings kommt nur ein Teil allen niedergelassenen Vertragsärzte und -psychotherapeuten zugute. Ein anderer Teil sei für die Förderung einzelner Bereiche wie Drogensubstitution oder das ambulante Operieren eingeplant. ([Pressemitteilung der KV Baden-Württemberg, 19. Dezember](#))

## Aus den Verbänden

---

### BPtK stellt neue Bedarfsplanung infrage

Der Präsident der Bundespsychotherapeutenkammer (BPtK), Prof. Rainer Richter, hat die Richtlinie zur Bedarfsplanung als „Mogelpackung“ bezeichnet. „Statt zusätzliche Praxen zu schaffen, kann ab 2013 die Anzahl der Psychotherapeuten in Deutschland um über 6.000 sinken“, warnte er. ([Pressemitteilung der BPtK, 20. Dezember](#))

### KOMPAKT-Zahl der Woche: 85

85 Prozent der Patienten wollen auch nach Abschaffung der Praxisgebühr 2013 nicht häufiger zum Arzt gehen. Das ergab eine Umfrage im Auftrag des Focus. (Focus, 24. Dezember)

## Aus dem Terminkalender

---

- 07.01.2013 [Spreestadt-Forum zur Gesundheitsversorgung in Europa](#)  
Berlin, 18.15 - 19.45 Uhr
- 10.01.2013 Vertreterversammlung der KV Berlin  
Berlin, 20 Uhr
- 14.01.2013 [Spreestadt-Forum zur Gesundheitsversorgung in Europa](#)  
Berlin, 18.15 - 19.45 Uhr
- 21.01.2013 [Spreestadt-Forum zur Gesundheitsversorgung in Europa](#)  
Berlin, 18.15 - 19.45 Uhr
- 15.03.2012- [9. Mitteldeutsche Fortbildungstage](#)  
16.03.2012 Halle/Saale, 9 Uhr
- 16.04.2013 - [KBV Messe Versorgungsinnovation 2013](#)  
17.04.2013 Berlin

Redaktion:

Dezernat Kommunikation der KBV

Tel: 030 4005-2202

Fax: 030 4005-2290

E-Mail: [online-redaktion@kbv.de](mailto:online-redaktion@kbv.de)

Redaktionsschluss von KBV kompakt ist mittwochs um 13 Uhr.

Hier können Sie unseren Newsletter abonnieren, Ihre E-Mail-Adresse ändern oder unseren Newsletter abbestellen: <http://www.kbv.de/publikationen/newsletteranmeldung.php>